

Gewässerrahmenplan

Milz

Name Oberflächenwasserkörper	Wasserkörper-Nr.:
Milz	21578
allgemeine Angaben	
Flussgebietseinheit	Rhein
Planungsraum	Unterer Main 3
Gebietsgröße [km ²]	127,75
Fließgewässerlänge [km]	34,2
Schutzgebiete	Natura 2000, TWSG



Gewässerrahmenplan

Milz

Gemeinden

Jüchsen	Gleichamberg	Haina
Römhild	Milz	Queienfeld
	Westenfeld	

Bewertung		Schwerpunktgewässer	
ökologischer Zustand	unbefriedigend	Für Struktur	Ja
allg. Degradation	unbefriedigend		
Fische	mäßig		
chemischer Zustand	gut	Für Durchgängigkeit	Ja

Angaben zu den Gewässern

Gewässername	kartierte Länge [km]	Gewässerstrukturklasse		Querbauwerke
		Ist	Soll	
Hutschbach	6,2	5,42	3,50	
Milz	20,8	5,27	3,50	5
Spring	7,2	5,69	3,50	1

Angaben zu den Maßnahmen

Maßnahmetyp nach LAWA-Katalog

69 - Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen

Name Maßnahme	ID
Herstellen der Durchgängigkeit am Wehr Hindfeld an Milz Abschnitt 20	21578008
Rückbau des Wehres Gleicherwiesen an Milz Abschnitt 25	21578015
Rückbau Querbauwerk an Milz Abschnitt 28	21578019
Rückbau Sohlstufe Simmershausen 2 an Milz Abschnitt 27	21578032
Rückbau Wehr Simmerhausen und Sohlstufe Simmershausen 1 und 2 Milz Abschnitt 27	21578033
Herstellen der Durchgängigkeit am Wehr Römhild an Spring Abschnitt 4	21578041

Maßnahmetyp nach LAWA-Katalog

70 - Maßnahmen zum Initiieren/ Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung inkl. begleitender Maßnahmen

Name Maßnahme	ID
KM2 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung Milz Abschnitte 20 bis 25	21578901
KM3 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung Milz Abschnitte 26 bis 31	21578902

Gewässerrahmenplan

Milz

KM5 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung an Spring Abschnitt 4 (ca. 890m) bis 6 (ca. 380m)	21578904
KM6 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung am Hutschbach Abschnitte 1 (ca. 400m) bis 5	21578905
KM4 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung an Spring Abschnitt 1 (ca. 500m) und 2	21578906
KM1.1 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung Milz Abschnitt 14 bis 15	21578907
KM1.2 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung Milz Abschnitte 17 bis 19	21578908

Aktivitäten zur Beteiligung der Öffentlichkeit

12.06.2007	Römhild	1. Veranstaltung in Römhild
17.08.2007		Schreiben LWA; Maßnahmevorschläge
24.08.2007		Maßnahmevorschläge LPV „Grabfeld“ e.V.
10.09.2007	Römhild	Beratung mit LPV „Grabfeld“ e.V.
11.09.2007		Protokolle v. 11.07.2007 LWA Hildburghausen
11.09.2007		Abstimmung mit Hauptbetroffenen (Gemeinden, Landwirtschaft)
11.09.2007	Agrargenossenschaft Milz	05.09.2007 Agrargenossenschaft Milz
11.09.2007	Gemeinde Gleichamberg	30.07.2007 Gemeinde Gleichamberg
11.09.2007	Gemeinde Haina	03.09.2007 Gemeinde Haina
11.09.2007	Gemeinde Milz	03.09.2007 Gemeinde Milz
11.09.2007	Gemeinde Westenfeld	01.10.2007 Gemeinde Westenfeld
11.09.2007	LEV Römhild e.V.	05.09.2007 LEV Römhild e.V.
11.09.2007	Stadt Römhild	18.09.2007 Stadt Römhild
01.11.2007	Römhild	2. Veranstaltung in Römhild

Stellungnahmen / Abstimmungen



10.10.2007		Zuchtzentrum Gleichamberg
16.10.2007		Agrargenossenschaft Milzgrund
19.11.2007		Agrargenossenschaft Queienfeld
23.11.2007		LWA Hildburghausen
11.05.2009	Römhild	"Runder Tisch"
25.05.2009	Römhild	Workshop
13.07.2009	Meiningen	LWA Hildburghausen
29.10.2009	Gleichamberg	Projektgespräch zum Gutachten "Bewertung von Maßnahmen aus dem GRP im FFH Gebiet"
22.03.2010	Römhild	"Runder Tisch"

Anhörung

Im Rahmen der Anhörung zum Entwurf des Bewirtschaftungsplans / Maßnahmenprogramms und der Strategischen Umweltprüfung wurden folgende Einwände erhoben:



Einwand Nr.: 1991, 2605, 3428, 3569, 3740, 4052, 4098

Maßnahmenblatt (TYP 70)

Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Milz					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung inkl. begleitender Maßnahmen					
Maßnahmen-ID: 21578907		Name der Einzelmaßnahmen: KM1.1 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung Milz Abschnitt 14 bis 15			
Gewässerabschnitt: 14 - 15	Nr. TK25: 5628	Anfang: HW: 55.81.956 RW: 43.92.778	Ende: HW: 55.82.805 RW: 43.94.689	Anfang 3.MS: HW:	Ende 3.MS: HW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Milz			Ort / Gemarkung: Milz / Mendhausen		
<p>Maßnahmenbeschreibung:</p> <p>Komplexmaßnahme besteht aus: Anlage von Randstreifen, Rückbau der Uferbefestigung. Zur Verbesserung der Lauf- und Sohlstruktur werden Störsteine, Wurzelstockbuhnen bzw. Steinschüttungen eingebracht. Zur Verbesserung der Laufentwicklung erfolgt eine gruppenweise Gehölzpflanzung. Die Gehölzumwandlung hat zum Ziel, standortuntypische Gehölze zu ersetzen.</p>					
					
Milz					

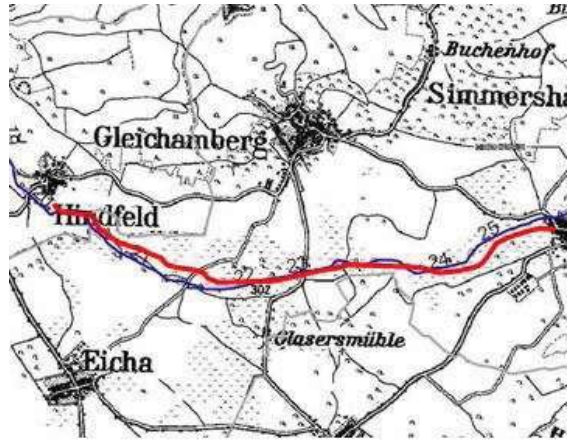

<p>Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:</p>	<p>3,00 Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor. vorhandene Dränagen beachten, Hochwasserschutz darf nicht verschlechtert werden, künftige Nutzung Gewässerrandstreifen in enger Abstimmung mit den Nutzern</p>
<p>Anhörung: Einwand: Einwand-Nummer: Ergebnis der Prüfung:</p>	<p>Ja 3569; 1991; 3740 Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen und sind bei der Maßnahmeumsetzung in geeigneter Weise zu berücksichtigen. Der Maßnahmenbereich wurde eingeschränkt. Die Maßnahme ist so durchzuführen, dass die Funktionsfähigkeit der Dränage erhalten bleibt. Alle Maßnahmen sind in enger Abstimmung mit den Betroffenen zu planen und umzusetzen, ohne dass jedoch die Zielstellung nach WRRL in Frage gestellt werden darf. Das Erstellen eines Flächenkonzeptes bezüglich Flächeninanspruchnahme und zukünftiger Bewirtschaftung wird empfohlen.</p>

Maßnahmenblatt (TYP 70)

Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Milz					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung inkl. begleitender Maßnahmen					
Maßnahmen-ID: 21578908		Name der Einzelmaßnahmen: KM1.2 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung Milz Abschnitte 17 bis 19			
Gewässerabschnitt: 17 - 19	Nr. TK25: 5628	Anfang: HW: 55.83.177 RW: 43.95.498	Ende: HW: 55.82.089 RW: 43.97.835	Anfang 3.MS: HW:	Ende 3.MS: HW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Milz			Ort / Gemarkung: Milz / Mendhausen		
<p>Maßnahmenbeschreibung:</p> <p>Komplexmaßnahme besteht aus: Anlage von Randstreifen, Rückbau der Uferbefestigung Zur Verbesserung der Lauf- und Sohlstruktur werden Störsteine, Wurzelstockbuhnen bzw. Steinschüttungen eingebracht. Zur Verbesserung der Laufentwicklung erfolgt eine gruppenweise Gehölzpflanzung. Die Gehölzumwandlung hat zum Ziel, standortuntypische Gehölze zu ersetzen.</p>					
					
Milz					

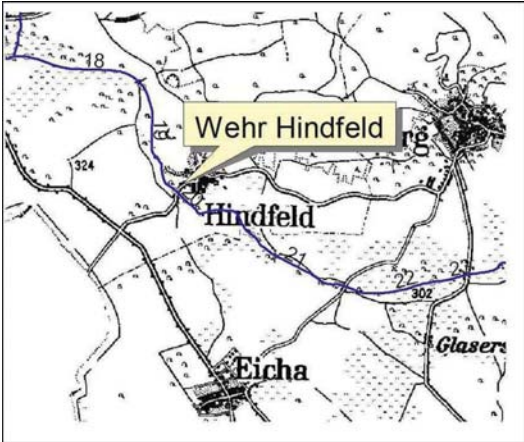

<p>Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:</p>	<p>3,50 Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor. vorhandene Dränagen beachten, Hochwasserschutz darf nicht verschlechtert werden, künftige Nutzung Gewässerrandstreifen in enger Abstimmung mit den Nutzern</p>
<p>Anhörung: Einwand: Einwand-Nummer: Ergebnis der Prüfung:</p>	<p>Ja 3569; 1991; 3740 Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen und sind bei der Maßnahmeumsetzung in geeigneter Weise zu berücksichtigen. Der Maßnahmenbereich wurde eingeschränkt. Die Maßnahme ist so durchzuführen, dass die Funktionsfähigkeit der Dränage erhalten bleibt. Alle Maßnahmen sind in enger Abstimmung mit den Betroffenen zu planen und umzusetzen, ohne dass jedoch die Zielstellung nach WRRL in Frage gestellt werden darf. Das Erstellen eines Flächenkonzeptes bezüglich Flächeninanspruchnahme und zukünftiger Bewirtschaftung wird empfohlen.</p>

Maßnahmenblatt (TYP 70)



Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Milz					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung inkl. begleitender Maßnahmen					
Maßnahmen-ID: 21578901		Name der Einzelmaßnahmen: KM2.1 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung Milz Abschnitte 20 bis 25			
Gewässerabschnitt: 20 - 25	Nr. TK25: 5629	Anfang: HW: 55.82.088 RW: 43.97.835	Ende: HW: 55.81.882 RW: 44.02.863	Anfang 3.MS: HW:	Ende 3.MS: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Gleichamberg			Ort / Gemarkung: Milz / Gleichamberg		
<p>Maßnahmenbeschreibung:</p> <p>Komplexmaßnahme besteht aus: Anlage von Randstreifen, Rückbau der Uferbefestigung in ausgewählten Bereichen (ca. 50% der Fließgewässerstrecke). Zur Verbesserung der Lauf- und Sohlstruktur werden Störsteine, Wurzelstockbuhnen bzw. Steinschüttungen eingebracht. Zur Verbesserung der Laufentwicklung erfolgt eine gruppenweise Gehölzpflanzung. Die Gehölzumwandlung hat zum Ziel, standortuntypische Gehölze zu ersetzen. Die Anmerkungen und Hinweise im Gutachten hinsichtlich der Auswirkung der Maßnahmen auf die FFH-Arten Steinkrebs und Bachmuschel sowie Wirtsfische sind bei der weiteren Detailplanung und Umsetzung der Maßnahmen zu beachten. In Verbindung mit den Maßnahmen zur Strukturverbesserung werden folgende Maßnahmen durchgeführt Nr. 21578008, 21578015 (Rückbau/Umbau von Querbauwerken).</p>					
					
Milz					

<p>Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:</p>	<p>10,18 Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor. vorhandene Dränagen beachten, Hochwasserschutz darf nicht verschlechtert werden, Entnahme Uferverbau abschnittsweise, künftige Nutzung Gewässerrandstreifen in enger Abstimmung mit den Nutzern. Die Planung und Umsetzung der Maßnahmen hat unter Beachtung des Gutachtens vom Dezember 2009 (Prüfung der Verträglichkeit der Maßnahmen mit den FFH-Zielarten) zu erfolgen.</p>
<p>Anhörung: Einwand: Einwand-Nummer: Ergebnis der Prüfung:</p>	<p>Ja 3569; 2605; 3740; 1991 Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen und sind bei der Maßnahmeumsetzung in geeigneter Weise zu berücksichtigen. Die Maßnahme ist in Abstimmung mit den Betroffenen so durchzuführen, dass die Funktionsfähigkeit der Drainagen erhalten bleibt. Der Hochwasserschutz der Ortslagen darf durch die Maßnahme nicht beeinträchtigt werden. Das Erstellen eines Flächenkonzeptes bezüglich Flächeninanspruchnahme und zukünftiger Bewirtschaftung wird empfohlen.</p>



Maßnahmenblatt (TYP 69)

Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Milz					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen					
Maßnahmen-ID: 21578008		Name der Einzelmaßnahmen: Herstellen der Durchgängigkeit am Wehr Hindelfeld an Milz Abschnitt 20			
Gewässerabschnitt: 20	Nr. TK25: 5629	Anfang: HW: 55.82.056 RW: 43.97.864	Ende: HW: RW:	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Milz			Ort / Gemarkung: Milz		
Maßnahmenbeschreibung: Die Maßnahme beinhaltet den Umbau des Wehres Hindelfeld. Die konkrete Lösung obliegt der Detailplanung.					
					
		Wehr in Hindelfeld			
Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:		0,00 Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor.			
Anhörung: Einwand: Einwand-Nummer: Ergebnis der Prüfung:		Ja 4098 Die Anmerkungen wurden zur Kenntnis genommen. Sie führten nicht zu einer Änderung der Anhörungsdocuments für die thüringischen Anteile am Einzugsgebiet des Rheins. Hinweise insbesondere zu den fachlichen Standards bezüglich der Herstellung der linearen Durchgängigkeit werden bei der weiteren Plankonkretisierung in den betroffenen Wasserkörpern herangezogen.			

Maßnahmenblatt (TYP 69)

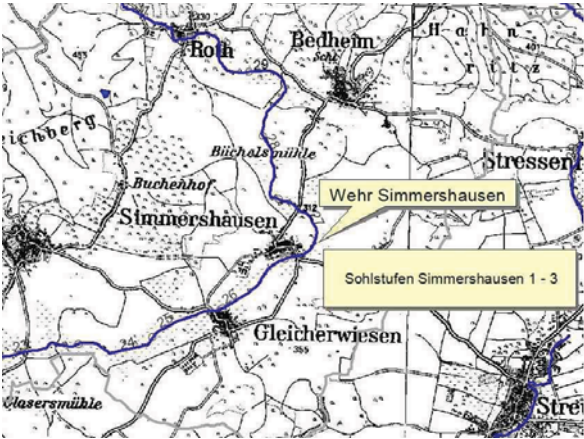

Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Milz					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen					
Maßnahmen-ID: 21578015		Name der Einzelmaßnahmen: Rückbau des Wehres Gleicherwiesen an Milz Abschnitt 25			
Gewässerabschnitt: 25	Nr. TK25: 5629	Anfang: HW: 55.81.852 RW: 44.02.770	Ende: HW: RW:	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Gleichamberg			Ort / Gemarkung: Gleicherwiesen		
Maßnahmenbeschreibung: Die Maßnahme umfasst die Entnahme des Querbauwerks.					
					
		Wehr in Gleicherwiesen			
Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:		0,00 Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor. Die Planung und Umsetzung der Maßnahmen hat unter Beachtung des Gutachtens vom Dezember 2009 (Prüfung der Verträglichkeit der Maßnahmen mit den FFH-Zielarten) zu erfolgen.			
Anhörung: Einwand: Einwand-Nummer: Ergebnis der Prüfung:		Ja 4098 Die Anmerkungen wurden zur Kenntnis genommen. Sie führten nicht zu einer Änderung der Anhörungsdokumente für die thüringischen Anteile am Einzugsgebiet des Rheins. Hinweise insbesondere zu den fachlichen Standards bezüglich der Herstellung der linearen Durchgängigkeit werden bei der weiteren Plankonkretisierung in den betroffenen Wasserkörpern herangezogen.			

Maßnahmenblatt (TYP 70 i.V.m. 69)

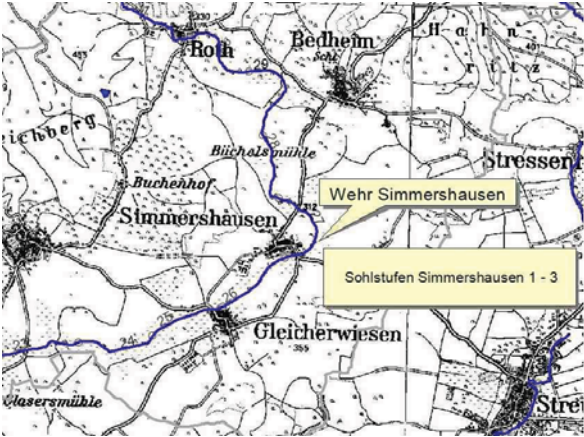

Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Milz					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung inkl. begleitender Maßnahmen Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen					
Maßnahmen-ID:		Name der Einzelmaßnahmen:			
21578902		KM3 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung Milz Abschnitte 26 bis 31			
21578019		Rückbau Querbauwerk an Milz Abschnitt 28			
21578033		Rückbau Wehr Simmershausen und Sohlstufe Simmershausen 1 und 2 Milz Abschnitt 27			
Gewässerabschnitt:	Nr. TK25:	Anfang:	Ende:	Anfang 3.MS:	Ende 3.MS:
26 - 31	5629	HW: 55.81.882 RW: 44.02.863	HW: 55.85.211 RW: 44.02.453	HW: RW:	HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Gleichamberg			Ort / Gemarkung: Gleichamberg		
Maßnahmenbeschreibung: Komplexmaßnahme besteht aus: Anlage von Randstreifen, Rückbau der Uferbefestigung entsprechend des Gutachtens vom Dezember 2009 (Verträglichkeit der Maßnahmen mit den FFH-Zielarten) teilweise. Zur Verbesserung der Lauf- und Sohlstruktur werden Störsteine, Wurzelstockbuhnen bzw. Steinschüttungen eingebracht. Zur Verbesserung der Laufentwicklung erfolgt eine gruppenweise Gehölzpflanzung. Die Anmerkungen und Hinweise im Gutachten hinsichtlich der Auswirkung der Maßnahmen auf die FFH-Arten Steinkrebs und Bachmuschel sowie Wirtsfische sind bei der weiteren Detailplanung und Umsetzung der Maßnahmen zu beachten. Die Gehölzumwandlung hat zum Ziel, standortuntypische Gehölze zu ersetzen. In Verbindung mit den Maßnahmen zur Strukturverbesserung werden folgende Maßnahmen durchgeführt 21578019, 21578032, 2157833, 2157834 (Rückbau/Umbau von Querbauwerken). Die Maßnahme 21.578.019 beinhaltet die Entnahme alter Betonplatten, die ein Querbauwerk darstellen. Wehr Simmershausen wird vollständig zurückgebaut. Keine Nutzung vorhanden. Rückbau Sohlstufe Simmershausen 1 Milz Abschnitt 27: Bei der Sohlstufe 1 handelt es sich um einen Riegel aus Gittersteinen ohne erkennbare Funktion.					
					
Milz					

<p>Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:</p>	<p>6,79 Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor. vorhandene Dränagen beachten, Hochwasserschutz darf nicht verschlechtert werden, Entnahme Uferverbau abschnittsweise, künftige Nutzung Gewässerrandstreifen in enger Abstimmung mit den Nutzern Die Planung und Umsetzung der Maßnahmen hat unter Beachtung des Gutachtens vom Dezember 2009 (Prüfung der Verträglichkeit der Maßnahmen mit den FFH-Zielarten) zu erfolgen.</p>
<p>Anhörung: Einwand: Einwand-Nummer: Ergebnis der Prüfung:</p>	<p>Ja 2605; 4098; 3740; 1991 Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen und sind bei der Maßnahmeumsetzung in geeigneter Weise zu berücksichtigen. Aussagen zu Art und Umfang von Veränderungen im Gewässerbett (z.B. Wurzelstockbuhnen) bleibt der weiteren Detailplanung vorbehalten. Erforderlichenfalls sind verschiedene Umsetzungen zu erproben. Der Hochwasserschutz der Ortslagen darf durch die Maßnahmen nicht beeinträchtigt werden. Das Erstellen eines Flächenkonzeptes bezüglich Flächeninanspruchnahme und zukünftiger Bewirtschaftung wird empfohlen.</p>

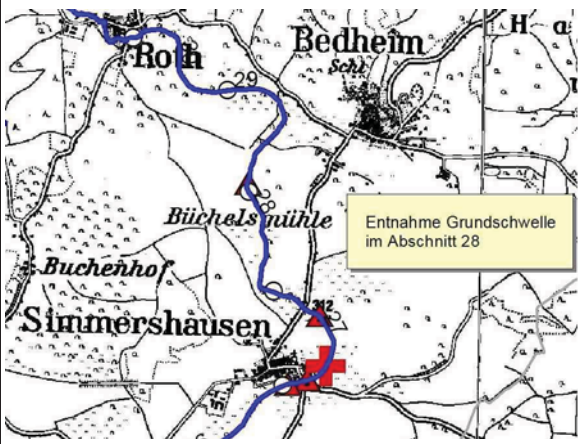

Maßnahmenblatt (TYP 69)

Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Milz					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen					
Maßnahmen-ID: 21578033		Name der Einzelmaßnahmen: Rückbau Wehr Simmershausen und Sohlstufe Simmershausen 1 und 2 Milz Abschnitt 27			
Gewässerabschnitt: 27	Nr. TK25: 5629	Anfang: HW: RW:	Ende: HW: RW:	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Gleichamberg			Ort / Gemarkung: Simmershausen		
<p>Maßnahmenbeschreibung:</p> <p>Wehr Simmershausen wird vollständig zurückgebaut. Keine Nutzung vorhanden. Rückbau Sohlstufe Simmershausen 1 Milz Abschnitt 27. Bei der Sohlstufe 1 handelt es sich um einen Riegel aus Gittersteinen ohne erkennbare Funktion .</p>					
					
<p>Querbauwerk Simmershausen</p>					
Anmerkungen:					
Flächenbetroffenheit in ha:		0,00			
Abstimmung FFH-Verträglichkeit:		Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor.			
Hinweise zu Nutzungen:		Die Planung und Umsetzung der Maßnahmen hat unter Beachtung des Gutachtens vom Dezember 2009 (Prüfung der Verträglichkeit der Maßnahmen mit den FFH-Zielarten) zu erfolgen.			
Anhörung:					
Einwand:		Ja			
Einwand-Nummer:		4098			
Ergebnis der Prüfung:		Die Anmerkungen wurden zur Kenntnis genommen. Sie führten nicht zu einer Änderung der Anhörungsdokumente für die thüringischen Anteile am Einzugsgebiet des Rheins. Hinweise insbesondere zu den fachlichen Standards bezüglich der Herstellung der linearen Durchgängigkeit werden bei der weiteren Plankonkretisierung in den betroffenen Wasserkörpern herangezogen.			

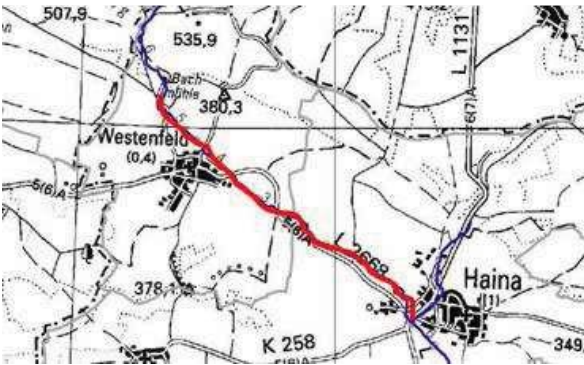

Maßnahmenblatt (TYP 69)

Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Milz					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen					
Maßnahmen-ID: 21578032		Name der Einzelmaßnahmen: Rückbau Sohlstufe Simmershausen 2 an Milz Abschnitt 27			
Gewässerabschnitt: 27	Nr. TK25: 5629	Anfang: HW: 55.82.500 RW: 44.03.656	Ende: HW: RW:	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Gleichamberg			Ort / Gemarkung: Simmershausen		
Maßnahmenbeschreibung: Sohlstufe Simmershausen 3 wird im Unterabschnitt 1 rückgebaut. Die konkrete Lösung obliegt der Detailplanung. Mit der Maßnahme wird die Durchgängigkeit des Abschnitts 27 u.a. für die Fischfauna hergestellt.					
					
Wehr und Sohlstufen in Simmershausen					
Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:		0,00 Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor. Die Planung und Umsetzung der Maßnahmen hat unter Beachtung des Gutachtens vom Dezember 2009 (Prüfung der Verträglichkeit der Maßnahmen mit den FFH-Zielarten) zu erfolgen.			
Anhörung: Einwand: Einwand-Nummer: Ergebnis der Prüfung:		Ja 4098 Die Anmerkungen wurden zur Kenntnis genommen. Sie führten nicht zu einer Änderung der Anhörungsdokumente für die thüringischen Anteile am Einzugsgebiet des Rheins. Hinweise insbesondere zu den fachlichen Standards bezüglich der Herstellung der linearen Durchgängigkeit werden bei der weiteren Plankonkretisierung in den betroffenen Wasserkörpern herangezogen.			



Maßnahmenblatt (TYP 69)

Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Milz					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen					
Maßnahmen-ID: 21578019		Name der Einzelmaßnahmen: Rückbau Querbauwerk an Milz Abschnitt 28			
Gewässerabschnitt: 28	Nr. TK25: 5629	Anfang: HW: RW:	Ende: HW: RW:	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Gleichamberg			Ort / Gemarkung: Simmershausen		
<p>Maßnahmenbeschreibung:</p> <p>Die Maßnahme beinhaltet die Entnahme alter Betonplatten, die ein Querbauwerk darstellen. Strukturverbesserung s. Maßnahme Nr. 21578902</p>					
					
<p>Anmerkungen:</p> <p>Flächenbetroffenheit in ha: 0,00</p> <p>Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor.</p> <p>Hinweise zu Nutzungen: Die Planung und Umsetzung der Maßnahmen hat unter Beachtung des Gutachtens vom Dezember 2009 (Prüfung der Verträglichkeit der Maßnahmen mit den FFH-Zielarten) zu erfolgen.</p>					
<p>Anhörung:</p> <p>Einwand: Ja</p> <p>Einwand-Nummer: 4098</p> <p>Ergebnis der Prüfung: Die Anmerkungen wurden zur Kenntnis genommen. Sie führten nicht zu einer Änderung der Anhörungsdokumente für die thüringischen Anteile am Einzugsgebiet des Rheins. Hinweise insbesondere zu den fachlichen Standards bezüglich der Herstellung der linearen Durchgängigkeit werden bei der weiteren Plankonkretisierung in den betroffenen Wasserkörpern herangezogen.</p>					

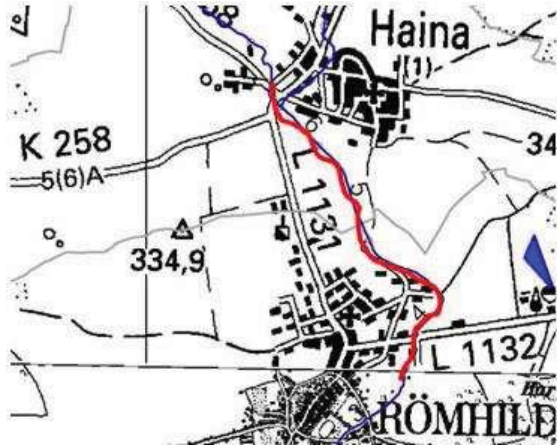

Maßnahmenblatt (TYP 70)

Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Hutschbach					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung inkl. begleitender Maßnahmen					
Maßnahmen-ID: 21578905		Name der Einzelmaßnahmen: KM6 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung am Hutschbach Abschnitte 1 (ca. 400m) bis 5			
Gewässerabschnitt: 1 - 5	Nr. TK25: 5529	Anfang: HW: 55.88.084 RW: 43.95.729	Ende: HW: 55.90.355 RW: 43.92.891	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Haina; Westenfeld			Ort / Gemarkung: Haina / Westenfeld		
Maßnahmenbeschreibung: Die Komplexmaßnahme umfasst: Anlage Randstreifen (Abschnitte 2 bis 5), Rückbau der Uferbefestigung (Abschnitte 1 bis 4), Einbringen von Störsteinen zur Verbesserung der Linienführung. Gehölzpflanzungen erfolgen gruppenweise zur Verbesserung der Laufstruktur (einschließlich im Abschnitt 6 über eine Länge von ca. 90m).					
					
Hutschbach					
Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:		8,35 Keine Abstimmung erforderlich. vorhandene Dränagen beachten, Hochwasserschutz darf nicht verschlechtert werden, Entnahmen Uferverbau abschnittsweise, künftige Nutzung Gewässerrandstreifen in enger Abstimmung mit den Nutzern			
Anhörung: Einwand: Einwand-Nummer: Ergebnis der Prüfung:		Ja 3428; 1991; 3740; 4052 Alle Maßnahmen sind in enger Abstimmung mit den Betroffenen zu planen und umzusetzen, ohne dass jedoch die Zielstellung nach WRRL infrage gestellt werden darf. Das Erstellen eines Flächenkonzeptes bezüglich Flächeninanspruchnahme und zukünftiger Bewirtschaftung wird empfohlen.			

Maßnahmenblatt (TYP 70)

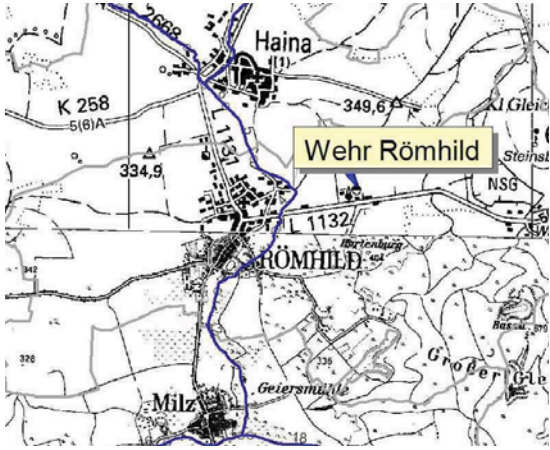

Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Spring					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung inkl. begleitender Maßnahmen					
Maßnahmen-ID: 21578906		Name der Einzelmaßnahmen: KM4 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung an Spring Abschnitt 1 (ca. 500m) und 2			
Gewässerabschnitt: 1 - 2	Nr. TK25: 5629	Anfang: HW: 55.84.144 RW: 43.96.347	Ende: HW: 55.85.066 RW: 43.96.097	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Milz; Römhild, Stadt			Ort / Gemarkung: Römhild / Milz		
Maßnahmenbeschreibung: Die Komplexmaßnahme beinhaltet: Rückbau der Uferbefestigung im Abschnitt 1 (für ca. 500 m) sowie im Abschnitt 2, Anlage eines beidufriigen 10 m breiten Randstreifens. Eine Verbesserung der Laufstruktur wird erwartet, gegebenenfalls durch Öffnen des Gehölzsaums und dem Einbau von Strömunglenkern unterstützt.					
					
		Spring			
Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:		2,02 Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor. Entnahme Uferverbau in Abschnitten			
Anhörung: Einwand: Einwand-Nummer: Ergebnis der Prüfung:		Ja 3569; 1991; 4098 Alle Maßnahmen sind in enger Abstimmung mit den Betroffenen zu planen und umzusetzen, ohne dass jedoch die Zielstellung nach WRRL infrage gestellt werden darf. Die Maßnahme ist in Abstimmung mit den Betroffenen so durchzuführen, dass die Funktionsfähigkeit der Dränagen erhalten bleibt.			

Maßnahmenblatt (TYP 70)

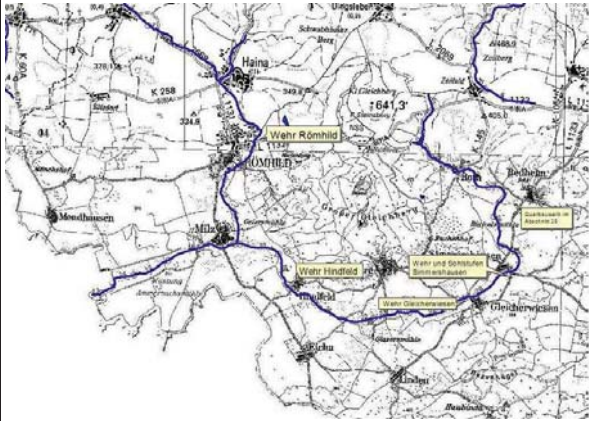
Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Spring					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung inkl. begleitender Maßnahmen					
Maßnahmen-ID: 21578904		Name der Einzelmaßnahmen: KM5 Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung an Spring Abschnitt 4 (ca. 890m) bis 6 (ca. 380m)			
Gewässerabschnitt: 4 - 6	Nr. TK25: 5529	Anfang: HW: 55.86.701 RW: 43.96.555	Ende: HW: 55.87.362 RW: 43.96.203	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Haina; Römhild, Stadt			Ort / Gemarkung: Haina / Römhild		
<p>Maßnahmenbeschreibung:</p> <p>Die Komplexmaßnahme besteht aus: Anlage 5m-Randstreifen (Abschnitte 4 und 5), Rückbau der Uferbefestigung. Die Maßnahme standortgerechte Gehölzpflanzung erfolgt gruppenweise zur Verbesserung der Laufstruktur. Zur Verbesserung der Sohl- und Laufstruktur werden Störsteine eingebracht (Abschnitte 5 und 6). Zusätzlich zur Strukturverbesserung werden folgende Maßnahmen durchgeführt Nr 21578041 (Umbau Wehr Römhild).</p>					
					
Spring					

<p>Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:</p>	<p>1,91 Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor. vorhandene Dränagen beachten, künftige Nutzung Gewässerrandstreifen in enger Abstimmung mit den Nutzern</p>
<p>Anhörung: Einwand: Einwand-Nummer: Ergebnis der Prüfung:</p>	<p>Ja 4052; 3740 Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen und sind bei der Maßnahmeumsetzung in geeigneter Weise zu berücksichtigen. Das Erstellen eines Flächenkonzeptes bezüglich Flächeninanspruchnahme und zukünftiger Bewirtschaftung wird empfohlen. Der Erhalt der Förderfähigkeit der Flächen im Rahmen der Möglichkeiten (KULAP, Landschaftselemente etc.) ist bei der Maßnahmenumsetzung zu beachten. Weitere Einzelheiten der Maßnahmenumsetzung sind im Zuge einer späteren Detailplanung abzuklären.</p>

Maßnahmenblatt (TYP 69)

Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Spring					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen					
Maßnahmen-ID: 21578041		Name der Einzelmaßnahmen: Herstellen der Durchgängigkeit am Wehr Römhild an Spring Abschnitt 4			
Gewässerabschnitt: 4	Nr. TK25: 5529	Anfang: HW: 55.86.351 RW: 43.97.015	Ende: HW: RW:	Anfang 3.MS: HW: RW:	Ende 3.MS: HW: RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Römhild, Stadt			Ort / Gemarkung: Römhild		
Maßnahmenbeschreibung: Die Maßnahme beinhaltet den Umbau des Wehres Römhild. Die konkrete Lösung obliegt der Detailplanung.					
					
Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:			0,00 Keine Abstimmung erforderlich.		
Anhörung: Einwand: Einwand-Nummer: Ergebnis der Prüfung:			Ja 4098 Die Anmerkungen wurden zur Kenntnis genommen. Sie führten nicht zu einer Änderung der Anhörungsdokumente für die thüringischen Anteile am Einzugsgebiet des Rheins. Hinweise insbesondere zu den fachlichen Standards bezüglich der Herstellung der linearen Durchgängigkeit werden bei der weiteren Plankonkretisierung in den betroffenen Wasserkörpern herangezogen.		

Maßnahmenblatt (TYP 69)

Wasserkörper: Milz		Wasserkörper-Nr.: 21578			
Gewässer: Milz, Spring					
Bezeichnung im Maßnahmenprogramm: Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen					
Maßnahmen-ID:	Name der Einzelmaßnahmen:				
21578008	Herstellen der Durchgängigkeit am Wehr Hindelfeld an Milz Abschnitt 20				
21578015	Rückbau des Wehres Gleicherwiesen an Milz Abschnitt 25				
21578019	Rückbau Querbauwerk an Milz Abschnitt 28				
21578032	Rückbau Sohlstufe Simmershausen 2 an Milz Abschnitt 27				
21578033	Rückbau Wehr Simmerhausen und Sohlstufe Simmershausen 1 und 2 Milz Abschnitt 27				
21578041	Herstellen der Durchgängigkeit am Wehr Römheld an Spring Abschnitt 4				
Gewässerabschnitt:	Nr. TK25:	Anfang:	Ende:	Anfang 3.MS:	Ende 3.MS:
4 - 28	5529, 5629	HW:	HW:	HW:	HW:
		RW:	RW:	RW:	RW:
Bezeichnung Gemeinde laut TLS: Gleichamberg; Milz; Römheld, Stadt			Ort / Gemarkung: Römheld / Simmershausen / Hindelfeld / Gleicherwiesen		
Maßnahmenbeschreibung: Herstellen der Durchgängigkeit an 8 Anlagen in der Milz, Spring und dem Hutschbach. Weitere Maßnahmebeschreibungen sind den einzelnen Maßnahmeblättern zu entnehmen.					
					

Anmerkungen: Flächenbetroffenheit in ha: Abstimmung FFH-Verträglichkeit: Hinweise zu Nutzungen:	0,00 Verträglich, Protokoll der Abstimmung liegt vor. siehe Bemerkungen in den Einzellabschnitten
Anhörung: Einwand: Einwand-Nummer: Ergebnis der Prüfung:	Ja 4098 Die Anmerkungen wurden zur Kenntnis genommen. Sie führten nicht zu einer Änderung der Anhörungsdokumente für die thüringischen Anteile am Einzugsgebiet des Rheins. Hinweise insbesondere zu den fachlichen Standards bezüglich der Herstellung der linearen Durchgängigkeit werden bei der weiteren Plankonkretisierung in den betroffenen Wasserkörpern herangezogen.